Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

28.08.2019

90 Jahre Talsperre Koberbach

Ausstellungsraum und Dammkrone am 31. August 2019 geöffnet

Gebaut wurde die Talsperre Koberbach in Langenhessen (bei Werdau, Lkr. Zwickau) zwischen 1926 bis 1929. Sie staut das Wasser des Koberbaches, eines Nebenflusses der Pleiße, sowie des Erdbaches. Das Absperrbauwerk der Talsperre ist der erste Erdschüttdamm mit einer geraden Achse und einer geneigten Innendichtung aus Lehm. Damit schrieb die Talsperre in den späten 1920er Jahren ein Stück deutsche Baugeschichte.

Bis heute wurde die Talsperre immer wieder auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. So wurde sie 1972 durch eine Vorsperre ergänzt. Seit 2011 erstrahlt die alte Dame jedoch im neuen Glanz. So wurde zwischen 1996 und 1997 das Schieberhaus umgebaut. Von 2005 bis 2008 wurden unter anderem die Hochwasserentlastungsanlage grundhaft instand gesetzt und die Dammkrone befestigt. Danach erfolgten die Erneuerung der gesamten wassertechnischen Ausrüstung und die Betonsanierung des Entnahmeturms. Die Sanierung der Sickerwasserleitungen wurde in diesem Jahr abgeschlossen. Seit 1994 hat die Talsperre außerdem eine Sauerstoffanlage zur Verbesserung der Wasserqualität.

Bis in die 1990er Jahre versorgte die Talsperre die Textilindustrie in Crimmitschau mit Brauchwasser. Heute ist ihre Hauptaufgabe der Hochwasserschutz. Außerdem hat sich die Talsperre zu einem beliebten Ausflugs- und Naherholungsgebiet entwickelt. Der Stausee ist seit 1997 ein europäisches Badegewässer und bietet beste Voraussetzungen für verschiedene Wassersportarten.

Technische Daten

TALSPERRE KOBERBACH

Lage: Langenhessen bei Werdau / Lkr. Zwickau

Bauzeit: 1926 - 1929

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

HYDROLOGIE / NUTZUNG

Gestaute Gewässer: Koberbach, Erdbach

Gesamteinzugsgebiet: 22,72 km²

Mittlerer Jahreszufluss: 4,86 Mio. m³

STAUBECKEN

Gesamtstauraum: 2,54 Mio. m³

davon Betriebs- und Reserveraum: 2,341 Mio. m³

Gewöhnlicher Hochwasserrückhalteraum: 0,199 Mio. m³

Maximale Beckentiefe / Stauhöhe: 17,40 m

Stauseefläche / Länge: 0,42 km² / 1,8 km

ABSPERRBAUWERK

Höhenlage der Dammkrone: 277,00 m ü. NN

Kronenlänge: 327,50 m

Kronenbreite: 6,00 m

Maximale Höhe über Gründungssohle: 24,60 m

Maximale Breite am Dammfuß: 130 m

Bauwerksvolumen: 220.000 m³

Zum Tag der offenen Talsperre am 31. August 2019 des Interessenverbandes Koberbachtalsperre e.V. sind der Ausstellungsraum und die Dammkrone der Talsperre von 9 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Links:

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Talsperre Koberbach